

Gründung der Studiengruppe Implantologie Nordhessen

Erfolgreiche Gründungsveranstaltung

Große Beachtung unter Fachkollegen fand die Gründung der DGOI-Studiengruppe Implantologie Nordhessen. Mit Herrn Prof. Dr. Dr. Wilfried Schilli, einem Mitbegründer der Implantologie in Deutschland, konnten die Initiatoren der Studiengruppe, der Kasseler Zahnarzt für Oralchirurgie Dr. Michael Claar und die Melsunger Zahnärztin für Implantologie und Parodontologie Dr. Petra Rauch, einen Top-Referenten für die Gründungsveranstaltung gewinnen.



Mehr als 80 Zahnärzte und Zahntechniker aus der Region hörten im Vortrag „Von der Knochenschraube zum modernen implantologischen Konzept“ wie die zunächst für die Unfallchirurgie entwickelte „Knochenschraube“ in nun mehr als 40 Jahren zum modernen Zahnwurzelersatz weiterentwickelt wurde. Aus der „Not“, die die Zahnlosigkeit für viele Patienten bedeutet, hat sich in diesen 40 Jahren eine eigene Disziplin innerhalb der Zahnheilkunde entwickelt. Heute können nicht nur Prothesen mit Hilfe der „Knochenschraube“ sicher befestigt werden. In der Regel kann jeder verloren gegangene Zahn mit einem Implantat (das heißt mit einer künstlichen Zahnwurzel) ersetzt und somit das „Abschleifen“ (ein Eingriff in die Zahnschicht) gesunder Nachbarzähne weitgehend überflüssig gemacht werden.

Im Anschluss an den Vortrag trugen die Studiengruppenleiter *Dr. Michael Claar* und *Dr. Petra Rauch* Wünsche und Vorschläge für weitere Veranstaltungen zusammen. In regelmäßigen Abständen werden sich die Mitglieder nun versammeln, um aktuelle Themen und Techniken rund um die Implantologie zu erarbeiten und zu diskutieren. Schulungen von Mitarbeitern der teilnehmenden Praxen sowie Informationen für die Zahntechnik runden das Angebot der Studiengruppe ab.

Der sehr positive Auftakt und der Zuspruch vieler Kolleginnen und Kollegen sind Motivation genug für eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.